

Christoph Böhr

Bibliographie (in Auswahl)

1. Buch- und Einzelveröffentlichungen, Monographien

Politischer Protest und parlamentarische Bewältigung. Zu den Beratungen und Ergebnissen der Enquete-Kommission ‚Jugendprotest im demokratischen Staat‘, Baden-Baden 1984, 2. Aufl. 1986 (Koautor);

Liberalismus und Minimalismus. Kritische Anmerkungen zur philosophischen und politischen Entfaltung einer zeitgenössischen Minimalstaatskonzeption, Heidelberg 1985;

Der schwierige Weg zur Freiheit. Europa an der Schwelle zu einer neuen Epoche, Bonn 1994, 2. Aufl. 1995;

Die Vision der Verantwortungsgesellschaft. Politik in einer Zeit des Umbruchs, Köln 1996;

Philosophie für die Welt. Die Popularphilosophie der deutschen Spätaufklärung im Zeitalter Kants, Stuttgart-Bad Cannstatt 2003 [Forschungen und Materialien zur deutschen Aufklärung. II, 17.];

Der Maßstab der Menschenwürde. Christlicher Glaube, ethischer Anspruch und politisches Handeln, Köln 2003;

Gesellschaft neu denken. Einblicke in Umbrüche, Frankfurt a.M. 2004;

Friedrich Spee und Christian Thomasius. Über Vernunft und Vorurteil. Zur Geschichte eines Stabwechsels im Übergang vom 17. zum 18. Jahrhundert, Trier 2005, 2. Aufl. 2006;

Arbeit für alle - kein leeres Versprechen, Köln 2005;

Gewissen und Politik, Berlin 2006;

Ethik in der Krise der Ökonomie. Ein philosophischer Blick auf eine Verirrung der Ökonomie, erscheint demnächst in 2019;

Arbeit für alle. Die Zukunft der Erwerbsgesellschaft - ein Streitfall der Moderne. Anthropologische, politische und ökonomische Gesichtspunkte, erscheint demnächst in 2019;

2. Herausgeberschaften

2.1. Einzelherausgeberschaften

Pluralismus im Widerstreit. Wertwandel und Orientierungsprobleme in der politischen Kultur der Bundesrepublik Deutschland, hg. v. Christoph Böhr, Jürgen Fuchs u. Roland Koch, Krefeld 1982 (Mitherausgeber und Koautor);

Leben mit der Technik. Der Mensch als Spielball seiner Erfindungen?, hg. v. Christoph Böhr, Krefeld 1985 (Herausgeber und Koautor);

Jugend bewegt Politik. Die Junge Union Deutschlands 1947 bis 1987, hg. v. Christoph Böhr, Krefeld 1988 (Herausgeber und Koautor);

Eine neue Ordnung der Freiheit. Die Sozialethik Johannes Paul II. – eine Vision für das vereinte Europa, hg. v. Christoph Böhr u. Stephan Raabe, Osnabrück 2007 (Mitherausgeber u. Koautor); polnische Ausgabe: Nowi porządek wolności. Etyka społeczna Jana Pawła II – wzja dia zjednoczonej Europy, Warschau und Krakau 2007 (Mitherausgeber u. Koautor);

Facetten der Kantforschung. Ein internationaler Querschnitt. Festschrift für Norbert Hinske zum 80. Geburtstag, hg. v. Christoph Böhr u. Heinrich Delfosse, Stuttgart – Bad Cannstatt 2011 [Forschungen und Materialien zur deutschen Aufklärung. II, 23.], (Mitherausgeber und Koautor);

Glaube, Gewissen, Freiheit. Lord Acton und die religiösen Grundlagen der liberalen Gesellschaft, hg. v. Christoph Böhr, Philipp W. Hildmann u. Johann Christian Koecke, Wiesbaden 2015 (Mitherausgeber und Koautor);

Die Verfassung der Freiheit und das Sinnbild des Kreuzes. Das Symbol, seine Anthropologie und die Kultur des säkularen Staates, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2016 (Herausgeber und Koautor);

Europa und die Anthropologie seiner Politik. Der Mensch als Weg der Geschichte – Zur Philosophie Karol Wojtyłas, hg. v. Christoph Böhr u. Christian Schmitz, Berlin 2016, Berliner Wissenschafts-Verlag (Mitherausgeber und Koautor); polnische Ausgabe: Europa i jej antropologia polityczna. Człowiek jako droga historii – o filozofii Karola Wojtyły, hg. v. Christoph Böhr u. Christian Schmitz, Warschau 2016 (Mitherausgeber und Koautor);

Zum Grund des Seins. Metaphysik und Anthropologie nach dem Ende der Postmoderne. Rémi Brague zu Ehren, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2016 (Herausgeber und Koautor), Wiesbaden 2017;

Richard Schaeffler, *Unbedingte Wahrheit und endliche Vernunft. Möglichkeiten und Grenzen menschlicher Erkenntnis*, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2017 (Herausgeber und Koautor);

Rémi Brague, *Anker im Himmel. Metaphysik als Fundament der Anthropologie*, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2018;

Gott denken. Zur Philosophie von Religion. Richard Schaeffler zu Ehren, hg. v. Christoph Böhr u. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Wiesbaden 2019 (Mitherausgeber und Koautor);

Politik und Christentum - Kohärenzen und Differenzen. Eine russisch-deutsche Sicht auf die Geschichte des 20. Jahrhunderts, hg. v. Christoph Böhr, Claudia Crawford u. Lars Hoffmann, Wiesbaden 2019 (Mitherausgeber und Koautor);

Rocco Buttiglione, *Die Wahrheit im Menschen. Jenseits von Dogmatismus und Skeptizismus*, Wiesbaden 2019 (Herausgeber und Koautor);

Richard Schaeffler, *Philosophische Anthropologie*, Wiesbaden 2019 (Herausgeber und Koautor);

Luigino Bruni, *Reziprozität: Grundform der sozialen, ökonomischen und politischen Ordnung*, Wiesbaden 2020 (Herausgeber und Koautor); (im Ersch.);

Metaphysik. Von einem unabweisbaren Bedürfnis der Vernunft. Rémi Brague zu Ehren, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2020 (im Ersch.)

2.2. Reihenherausgeberschaften

Das Bild vom Menschen und die Ordnung der Gesellschaft, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2011 ff., Verlag Springer VS, (Begründer und Herausgeber der Reihe); im Einzelnen erschienen:

Walter Schweidler, *Über Menschenwürde. Der Ursprung der Person und die Kultur des Lebens*, Wiesbaden 2012;

Rémi Brague, *Europa: seine Kultur, seine Barbarei. Exzentrische Identität und römische Sekundarität*, hg. v. Christoph Böhr, ¹1993, 2., überarb. u. erw. Auflage, Wiesbaden 2012;

William J. Hoyer, *Die Wirklichkeit der Wahrheit. Freiheit der Gesellschaft und Anspruch des Unbedingten*, Wiesbaden 2013;

Leonidas Donskis, Freiheit und Zugehörigkeit. Europäischer Kanon, kulturelle Identität und postmoderne Krise, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2014;

Martin Hähnel, Das Ethos der Ethik. Zur Anthropologie der Tugend, Wiesbaden 2015;

Glaube, Gewissen, Freiheit. Lord Acton und die religiösen Grundlagen der liberalen Gesellschaft, hg. v. Christoph Böhr, Philipp W. Hildmann u. Johann Christian Koecke, Wiesbaden 2015 (Mitherausgeber und Koautor);

Die Verfassung der Freiheit und das Sinnbild des Kreuzes. Das Symbol, seine Anthropologie und die Kultur des säkularen Staates, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2016 (Herausgeber und Koautor);

Martin Rhonheimer, Homo sapiens: die Krone der Schöpfung. Herausforderungen der Evolutionstheorie und die Antwort der Philosophie, Wiesbaden 2016;

Zum Grund des Seins. Metaphysik und Anthropologie nach dem Ende der Postmoderne. Rémi Brague zu Ehren, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2017;

Richard Schaeffler, Unbedingte Wahrheit und endliche Vernunft. Möglichkeiten und Grenzen menschlicher Erkenntnis, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2017;

Hans Otto Seitschek, Religionsphilosophie als Perspektive. Eine neue Deutung von Wirklichkeit und Wahrheit, Wiesbaden 2017;

Rémi Brague, Anker im Himmel. Metaphysik als Fundament der Anthropologie, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2018;

William J. Hoyer, Die verborgene Theologie der Säkularität, Wiesbaden 2018;

Gott denken. Zur Philosophie von Religion, hg. v. Christoph Böhr u. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Wiesbaden 2018

Politik und Christentum – Kohärenzen und Differenzen. Eine russisch-deutsche Sicht auf die Geschichte des 20. Jahrhunderts, hg. v. Christoph Böhr, Claudia Crawford u. Lars Hoffmann, Wiesbaden 2019;

Rocco Buttiglione, Die Wahrheit im Menschen. Jenseits von Dogmatismus und Skeptizismus, Wiesbaden 2019;

Richard Schaeffler, Philosophische Anthropologie, Wiesbaden 2019;

Luigino Bruni, Reziprozität: Grundform der sozialen, ökonomischen und politischen Ordnung, Wiesbaden 2020 (im Ersch.);

Leonid Luks, Europäisch oder Eurasisch? Kontroversen um die russische Identität, Wiesbaden 2020 (im Ersch.);

Metaphysik. Von einem unabweisbaren Bedürfnis der menschlichen Vernunft. Rémi Brague zu Ehren, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2020 (im Ersch.)

Wojtyła - Studien, Berlin 2016 ff., Berliner Wissenschafts-Verlag, (in Zusammenarbeit mit Rocco Buttiglione, Michał Luczewski u. Alfred Marek Wierzbicki); im Einzelnen bisher erschienen:

Europa und die Anthropologie seiner Politik. Der Mensch als Weg der Geschichte - Zur Philosophie Karol Wojtyłas, hg. v. Christoph Böhr u. Christian Schmitz, Berlin 2016, (Mitherausgeber und Koautor); polnische Ausgabe: Europa i jej antropologia polityczna. Człowiek jako droga historii - o filozofii Karola Wojtyły, Warschau 2016;

Zbigniew Josef Waleszczuk, Freedom of the Human Person. In the Thought of Karol Wojtyła and Immanuel Kant, Berlin 2017;

2.3. Sonstige (Mit-) Herausgeberschaften

Cusanus Jahrbuch, Bd. 1 f., Trier 2009 f. (Begründer u. Mitherausgeber von 2009 bis 2010);

Ethos. A Quarterly Journal, Lublin 2009 ff., (Mitglied des International Editorial Advisory Board seit 2009);

Studia Pelplińskie. Wissenschaftliches Jahrbuch der Diözese Pelplin, Pelplin 2014 ff. (Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates der Redaktion seit 2014);

3. Wissenschaftliche Aufsätze und Beiträge

Zur politischen Philosophie des Kritischen Rationalismus, in: aus politik und zeitgeschichte, B 35/77 v. 3. September 1977, S. 15 - 32;

Der Freiheitsbegriff Adenauers. Aspekte politischer Freiheit - heute, in: Die Politische Meinung, 23. Jg., 1978, H. 178, S. 73 - 87;

Erkenntnisgewißheit und politische Philosophie. Zu Christian Wolffs Postulat des philosophus regnans, in: Zeitschrift für philosophische Forschung, Bd. 36, 1982, S. 579 - 598;

Bewußtseinswandel und Konsenskrise: Fragen an das Parteiensystem, in: Die Mitarbeit, 31. Jg., 1982, Heft 2, S. 113 - 138;

Jugendprotest als Gegenstand parlamentarischer Untersuchung, in: Die Mitarbeit, 32. Jg., 1982, H. 4, S. 354 - 362;

Protest in der Demokratie. Eine Herausforderung an das politische System der Bundesrepublik Deutschland, in: Beiträge zur Konfliktforschung, 13. Jg., 1983, Heft 4, S. 71 - 96, (Zus. mit Eckart Busch);

Technik für den Menschen, in: Thomas Roser, Winfried Schläffke eds., Jugend und Technik, Köln 1983, S. 203 - 205;

Chancen demokratischer Teilnahme. Experimenteller Diskurs und kommunikative Lernbereitschaft, in: Materialien zur politischen Bildung, 1984, Heft 4, S. 34 - 39;

Johann Jakob Engel über Wert und Dialektik der Aufklärung, in: Tijdschrift voor de Studie van de Verlichting en van het vrije Denken, 12. Jg. 1984, Heft 1/2, S. 85 - 102;

Geist und Macht. Zum Spannungsverhältnis von Philosophie und Politik im Werk und Leben Gustav Landauers. In: Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte, 36. Jg., 1984, Heft 3, S. 232 - 251;

Maximen der Deutschlandpolitik. Bemerkungen zu einer aktuellen Debatte, in: Politik und Kultur, 12. Jg., 1985, Heft 3, S. 67 - 73;

Werte und Wirkungen. Zur politisch-praktischen Bedeutung christlicher Grundwerte, in: Die Neue Ordnung, 39. Jg., 1985, H. 2, S. 94 - 102;

Philosophie der Schule - Philosophie für die Welt, in: Aufklärung. 1. Jg., 1986, Heft 1, S. 123 - 125;

Johann Jakob Engel (1741 - 1802). Kurzbiographie, in: Norbert Hinske ed.: Die Aufklärung und die Schwärmer. Hamburg 1988, [Aufklärung. 3. Jg., 1988, H. 1], S. 83 f;

Gruppenegoismus, Parteien und Staat, in: Zeitschrift zur politischen Bildung und Information, 1. Jg., 1990, H. 3, S. 7 - 14;

Spätfolgen des Utopismus. Politik auf den Spuren des Alltäglichen, in: Die Politische Meinung, 33. Jg., 1988, H. 240, S. 11 - 16; wiederabgedruckt in: Volksparteien und Parteiensystem in den 90er Jahren. Dokumentation aktueller Literatur in Auszügen, Sankt Augustin 1991, S. 22 - 28;

Nach der Revolution in Mitteleuropa: Geistige Orientierung auf dem Weg zur Einheit, in: Civitas. Widmungen für Bernhard Vogel zum 60. Geburtstag, hg. v. Peter Haungs, Karl Martin Graß, Hans Maier u. Hans-Joachim Veen, Paderborn u.a. 1992, S. 371 - 381;

An der Schwelle zu einer neuen Epoche. Die Vision der Verantwortungsgesellschaft. Orientierung auf dem Weg zur inneren Einheit Deutschlands und Europas, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, B 31/93 v. 30. Juli 1993, S. 26 - 33;

Der europäische Umbruch und die Vision der Verantwortungsgesellschaft, in: Die Neue Ordnung, 47. Jg., 1993, S. 261 - 267;

Die Vision einer Verantwortungsgesellschaft, in: Die Politische Meinung, 38. Jg., 1993, H. 281, S. 45 - 51; wiederabgedruckt unter dem Titel: Vision of a Responsible Society. On the threshold to a new epoch: fundamental change of priorities, in: German Comments, 11. Jg., 1993, H. 31, S. 46 - 51;

Von der Befreiung zur Freiheit. Über die Bewältigung der Ambivalenz einer Epoche im Übergang, in: Die Neue Ordnung, 48. Jg., 1994, S. 251 - 263;

Johann Jakob Engel und die Geschichtsphilosophie Moses Mendelssohns, in: Moses Mendelssohn und die Kreise seiner Wirksamkeit, hg. v. Michael Albrecht, Eva J. Engel u. Norbert Hinske, Tübingen 1994, S. 157 - 175 [Wolfenbütteler Studien. 19.];

Am Ende der europäischen Nachkriegsordnung: Auf der Suche nach einer neuen Kohärenz von Interesse und Verantwortung, in: Außenpolitik. Zeitschrift für internationale Fragen, 46. Jg., 1995, S. 115 - 126;

Jenseits des Profanen. Die religiösen Grundlagen des freiheitlichen Verfassungsstaates, in: Die Neue Ordnung, 49. Jg., 1995, S. 324 - 329; wiederabgedruckt in: Das Kruzifixurteil. Deutschland vor einem neuen Kulturkampf?, hg. v. Heinrich Basilius Streithofen, Frankfurt am M. u. Berlin 1995, S. 310 - 312;

Abkehr vom Kreuz? Über die religiösen Grundlagen des freiheitlichen Staates, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 28. Jg., 1995, H. 339, S. 60 - 63;

Entscheidungen ohne Folgenabschätzung? Politik und Verwaltung in der Informationsgesellschaft, in: die innovative verwaltung, 1995, H. 5, S. 30 - 34;

Chancen des Umbruchs. Deutsche und westeuropäische Verantwortung nach der mitteleuropäischen Revolution, in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 43. Jg. NF, 1996, S. 325 - 333;

Das Konzept der Verantwortungsgesellschaft: Eine Antwort auf die Herausforderungen der europäischen Revolution, in: Kirche in Staat und Gesellschaft. Grundlegungen, Erfahrungen, Perspektiven, hg. v. Bernhard Nacke, Mainz 1998, S. 147 - 158;

Markt und Moral. Über den Zusammenhang gesellschaftlicher Institutionen und ethischer Verbindlichkeiten, in: Leitbild auch für morgen: die Soziale Marktwirtschaft. Thesen zur Gestaltung Deutschlands und Europas, hg. v. Matthias Wissmann, München 1998, S. 187 - 207;

Chancen des Umbruchs - Turbulenzen der Freiheit, in: Die Politische Meinung, 43. Jg., 1998, H. 348, S. 17 - 27;

Zukunft des Sozialstaates: Ansätze einer Reform, in: Die Neue Ordnung, 54. Jg., 2000, S. 68 - 74;

Ein Volksentscheid über ein Lebensgefühl, in: Die Neue Ordnung, 56. Jg., 2002, H. 6, Dezember 2002, S. 455 - 460;

Der Standort der Christlichen Demokratie. Gedanken über die Zukunft einer europäischen Bewegung, in: Stromaufwärts. Christdemokratie in der Postmoderne des 21. Jahrhunderts, hg. v. Thomas Köhler, Christian Mertens u. Michael Spindelegger, Wien, Köln u. Weimar 2003, S. 357 - 365;

A kereszténydemokrácia álláspontja. Gondolatok egy európai mozgalom jövőjéről [Der Standort der Christlichen Demokratie. Gedanken über die Zukunft einer europäischen Bewegung], in: Magyar szemle, 12. Jg., 2003, H. 5/6, S. 196 - 206;

Christliches Menschenbild und Politik. Von der Unverrückbarkeit des Anspruchs, in: Die Politische Meinung, 48. Jg., 2003, H. 402, S. 5 - 9;

Der Sozialstaat als Sozialfall? Wer den Umbau fordert, muß nicht den Abbau wollen, in: Die Neue Ordnung, 57. Jg., 2003, H. 5, S. 366 - 370;

Der politische Anspruch des christlichen Menschenbildes in der säkularisierten Gesellschaft, in: Religion und Politik.

Ergebnisse und Analysen einer Umfrage, hg. v. Bernhard Vogel, Freiburg im Br. 2003, S. 11 - 41;

Menschenwürde und Sterbehilfe. Die Bedeutung des christlichen Menschenbildes für die Entscheidungen der Politik, in: Klinische Sterbehilfe und Menschenwürde. Ein deutsch-niederländischer Dialog, hg. v. Volker Schumpelick, Freiburg u.a. 2003, S. 427 - 436;

Die Zukunft der Christlichen Demokratie in Europa, in: Christliche Demokratie im zusammenwachsenden Europa. Entwicklungen, Programmatik, Perspektiven, hg. v. Günter Buchstab u. Rudolf Uertz, Freiburg im Br. 2004, S. 390 - 401;

Erdrückt der Staat die Bürger? Ein Plädoyer für die Neuvermessung von Verantwortungsräumen, in: Der Sozialstaat am Scheideweg, hg. v. Anton Rauscher, Köln 2004, S. 11 - 27;

L'Europa dinanzi a nuove fide (Europa vor einer neuen Bewährung), in: Ludger Kühnhardt, Gabor Erdödy, Christoph Böhr, L'Europa centrale fra le culture politiche nazionali tradizionali ed una nuova identità europea, Bonn 2004 [Zentrum für Europäische Integrationsforschung. Discussion Paper. 132.], S. 21 - 26;

Menschenwürde und Sterbehilfe, in: Sterben in Würde. Beiträge zur Debatte über Sterbehilfe, hg. v. Rainer Beckmann, Mechthild Löhr u. Julia Schätzle, Krefeld 2004, S. 21 - 29;

Fragen der Freiheit in Zeiten des Umbruchs. Ein neues Leitbild der ökonomischen und sozialen Ordnung, in: Die Neue Ordnung, 58. Jg., 2004, H. 5, S. 330 - 338;

An der Schwelle zur deutschen Popularphilosophie: Johann Nikolaus Tetens' Warnung vor der populären Philosophie. Über eine fast unbekannte Quelle am Beginn einer einflußreichen Strömung, in: Alexander Kosenina ed., Johann Jakob Engel (1741 - 1802). Philosoph für die Welt, Ästhetiker und Dichter, Hannover-Laatzten 2005, S. 205 - 213;

Wer Heimat hat, ist nicht verloren. Eine Skizze über Patriotismus, in: Die Politische Meinung, 50. Jg., 2005, H. 428, S. 5 - 11;

Geht uns die Arbeit aus? Zurück zur Arbeitsgesellschaft - eine Wegbeschreibung, in: Die Politische Meinung, 50. Jg., 2005, H. 430, S. 45 - 49;

Innovation und Identität. Maßstäbe politischen Handelns in einer Zeit gesellschaftlicher Veränderungen: eine Strategiereform für Reformstrategien, in: Diskurs, 1. Jg., 2005, H. 2, S. 20 - 29;

Solidarität. Anmerkungen zu einem politischen Begriff, in: Solidarität. Person & Soziale Welt, hg. v. Christian Bermes,

Wolfhart Henckmann u. Heinz Leonardy, Würzburg 2006,
S. 49 - 61;

Europäisch denken. Christliche Prägung und universaler
Anspruch, in: Die Neue Ordnung, 60. Jg., 2006, H. 1, S. 14 -
20;

Die Ordnung der Gesellschaft: Was heißt und was bewirkt
politische Gestaltung?, in: Solidarische Leistungsgesellschaft.
Eine Alternative zu Wohlfahrtsstaat und Ellbogengesellschaft,
hg. v. Alois Glück, Bernhard Vogel u. Hans Zehetmair, Freiburg
im Br. 2006, S. 60 - 75;

Gerechtigkeit: Maßstab gesellschaftlicher Ordnung, in:
Gerechtigkeit vor Gottes Angesicht. Worte, die weiterführen,
hg. v. Reinhard Marx, Freiburg im Br. 2006, S. 50 - 55;

Patriotismus, Multikulturalismus, Nationalismus. Welchen Weg
gehen die Deutschen?, in: Politische Studien, 57. Jg., 2006, H.
407, S. 32 - 39;

Leitkultur: Schnittstelle zwischen Tradition und Innovation,
in: Verfassung, Patriotismus, Leitkultur. Was unsere
Gesellschaft zusammenhält, hg. v. Norbert Lammert, Hamburg
2006, S. 38 - 46;

Gewissen und Politik, in: Im Zentrum: Der Mensch, hg. v.
Michael Borchard, Sankt Augustin 2006, S. 65 - 80;

Leben in Gerechtigkeit. Tobit und Tobias: Das Vermächtnis des
Vaters an den Sohn, in: Die Neue Ordnung, 60. Jg., 2006, S. 352
- 362;

Gewissen und Politik, in: Gewissen. Gedanken, die zu denken
geben, hg. v. Bernhard Sill, Paderborn 2006, S. 177 - 190;

Der Mensch und seine Arbeit. Die Philosophie Max Schelers und
ihr Widerhall im Werk Karol Wojtylas, in: Die Bildung der
Gesellschaft. Schelers Sozialphilosophie im Kontext, hg. v.
Ralf Becker, Christian Bermes u. Heinz Leonardy, Würzburg 2007
(i.e. 2006), S. 207 - 235;

Unabstimmbar und unantastbar. Zum Menschenbild der Christlichen
Demokratie, in: Die Politische Meinung, 52. Jg., 2007, H. 4, S.
19 - 23;

Anpassen oder standhalten? Biblischer Impuls zu Tob 34, 1 - 11,
in: „Gerechtigkeit vor Gottes Angesicht“. 96. Deutscher
Katholikentag Saarbrücken. Dokumentation, Kevelaer 2007, S. 129
- 138;

Politik und Moral, in: Korruption und Korruptionsbekämpfung,
hg. v. Hans Herbert von Arnim, Berlin 2007 (Schriftenreihe der
Hochschule Speyer. 185.), S. 151 - 159.

Vom Kalten Krieg zur neuen Freiheit: Die Wiederentdeckung Europas, in: 60 Jahre Junge Union Deutschlands, hg. v. Philipp Mißfelder, Monschau 2007, S. 87 - 93; Wiederabdruck in: 70 Jahre Junge Union Deutschlands, hg. v. Paul Ziemiak, Monschau 2017, S. 100 - 106;

Wege und Abwege politischer Korrektheit, in: Die zivilisatorischen Herausforderungen Europas. Die Rolle der katholischen Kirche im Prozess der europäischen Integration, Warschau 2007, S. 37 - 39;

Christlicher Glaube und politische Vernunft. Zur Begründung eines Gesellschaftsentwurfs im Menschenbild, in: Eine neue Ordnung der Freiheit. Die Sozialethik Johannes Pauls II. - eine Vision für das vereinte Europa, hg. v. Christoph Böhr u. Stephan Raabe, Osnabrück 2007 (fibre), S. 59 - 79; in polnischer Sprache: Chrześcijaństwo a rozum polityczny. O koncepcji społeczeństwa opartej na wizji człowieka, in: Nowy porządek wolności. Etyka społeczna Jana Pawła II - wizja dla zjednoczonej Europy, hg. v. Christoph Böhr u. Stephan Raabe, Kraków u. Warszawa 2007 (Societa Vistulana), S. 55 - 75;

Denken ohne Gott? Zur Antwort von Habermas auf den Papst, in: Die Neue Ordnung, 61. Jg., 2007, H. 5, S. 324 - 338;

Auf eigenen Füßen stehen. Die Mittelschichtgesellschaft: Aufgabe und Auftrag einer Politik der Mitte, in: Die Mitte als Motor der Gesellschaft - Spielräume und Akteure. 27. Sinclair-Haus-Gespräch, Bad Homburg v.d.H. 2007, S. 90 - 98;

Ein Bewusstsein von dem, was trägt. Das postmetaphysische Argument und die metaphysische Reflexion: Zur Antwort von Jürgen Habermas auf die Regensburger Rede, in: Postsäkulare Gesellschaft. Perspektiven interdisziplinärer Forschung, hg. v. Walter Schweidler, Freiburg u. München 2007, S. 94 - 115;

Familie oder Bedarfsgemeinschaft: Welchem Leitbild folgt die Gesetzgebung in Deutschland?, in: Verspielen wir unsere Zukunft? Die Familienpolitik am Wendepunkt, hg. v. Anton Rauscher, Köln 2008, S. 135 - 150;

Wert und Würde. Vielfalt des Pluralismus und Beglaubigung des Absoluten: ein Widerspruch?, in: Alte Werte - Neue Werte. Schlaglichter des Wertewandels, hg. v. Andreas Rödder u. Wolfgang Elz, Göttingen 2008, S. 181 - 188;

Ethik als Anthropologie. Der Personalismus von Karol Wojtyła, in: Die Neue Ordnung, 62. Jg., 2008, H. 6, S. 419 - 427;

Vernunft und Glaube. Politische Konsequenzen einer philosophischen Reflexion, in: Glaube, Vernunft, Politik. Eine Verhältnisbestimmung, hg. v. Hans Zehetmair u. Philipp Hildmann, Freiburg im Br. 2009, S. 74 - 92.

Das Bild vom Menschen und die Ordnung der Gesellschaft: Zur Politik des Pluralismus und ihrer Gründung in einer Anthropologie aus dem Geist der Metaphysik. Anmerkungen aus der Sicht der politischen Philosophie, in: Europäische Menschenbilder, hg. v. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Susan Gottlöber, René Kaufmann u. Hans Rainer Sepp, Dresden 2009, S. 119 - 133;

Entscheidung zur Nachfolge: die Heiligung des Alltäglichen. Hieronymus Jaegen - eine Annäherung, in: Hieronymus Jaegen: Mystik, Politik, Nachwirkung. Annäherungen und Impulse aus Theologie und Politik, hg. v. Bernhard Schneider, Trier 2009, S. 140 - 149;

Po przezwyciezeniu podzialu Europy. Karol Wojtyla o podstawach nowego porzadku wolnosi. [Nach der Überwindung der europäischen Spaltung: Karol Wojtyla über die Grundlagen einer neuen Ordnung der Freiheit.], in: Nie Lekajcie sie! Chrystus wie co jest w Czlowieku, hg. v. Alfred Marek Wierzbicki, Lublin 2009 (Biblioteka „Ethosu”. 13.), S. 53 - 63;

Der Mensch in der Begegnung mit dem Anderen. Eine Bemerkung über den Zusammenklang von Metaphysik und Anthropologie bei Karol Wojtyla und Józef Tischner, in: Europa und seine Anderen. Emmanuel Levinas, Edith Stein, Józef Tischner, hg. v. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, René Kaufmann u. Hans Rainer Sepp, Dresden 2010, S. 367 - 383;

Das Recht schützt uns! Wer aber schützt das Recht? Zum Begriff der Würde: Letztbegründung als Selbstbezeugung, in: Der Appell des Humanen. Zum Streit um das Naturrecht, hg. v. Hans Thomas u. Johannes Hattler, Heusenstamm 2010, S. 39 - 63;

Verzicht auf Wahrheit? Folgt auf den Pluralismus der Relativismus?, in: Katholische Bildung, 111. Jg., 2010, H. 9, S. 341 - 353;

Göttliches Wort und menschlicher Alltag. Islamisches Denken und europäische Vernunft, in: Interkultureller Dialog und Menschenrechte, hg. v. Thomas Nawrath u. Philipp W. Hildmann, Nordhausen 2010, S. 169 - 176;

Duldsamkeit - Folge unserer Urteilsschwäche. Wie Europa über den Menschen denkt, in: Die Politische Meinung, 55. Jg., 2010, H. 491, S. 5 - 13;

Die Würde des Menschen - ein säkularer Begriff mit absoluter Geltung. Zur religiösen Fundierung des politischen Pluralismus im demokratischen Staat. / La dignità dell'uomo - un concetto secolare di validità assoluta. Del fondamento religioso del pluralismo politico nello stato democratico, in: Religion und politische Kultur: Ost trifft West. / Religione e cultura politica: l'Est incontra l'Ovest, hg. v. Markus Krienke u. Wilhelm Staudacher, Rom u. Soveria Mannelli 2010 [Zukunftsfragen. / I questi del futuro. 1.], S. 91 - 113;

Phänomenologie als Anthropologie. Zu Karol Wojtyłas Konzeption der Person, in: Religion und Metaphysik als Dimensionen der Kultur, hg. v. Ralf Becker u. Ernst Wolfgang Orth, Würzburg 2011, S.228 - 245;

Europäische Identität? Umriss einer Einheit in der Vielgestaltigkeit, in: Die Bedeutung der Religion für die Gesellschaft, hg. v. Peter Schallenberg, Köln 2011, S. 19 - 51;

Sich in seiner Erfahrung gegeben: Der Mensch. Karol Wojtyła zur Phänomenologie der Person, in: (Internationale Katholische Zeitschrift) Communio, 40. Jg., 2011, S. 315 - 321;

Die deliberative Gesellschaft: ein Brückenschlag von der philosophischen Reflexion zur politischen Konstitution, in: Warum noch Philosophie? Historische, systematische und gesellschaftliche Positionen, hg. v. Marcel van Ackeren, Theo Kobusch u. Jörn Müller, Berlin u. Boston 2011, S. 217 - 251;

Die Selbsterfahrung des Handelns in der Unberechenbarkeit des Lebens. Zur Wiederentdeckung von Kants novus rerum ordo der Philosophie, in: Facetten der Kantforschung. Ein internationaler Querschnitt. Festschrift für Norbert Hinske zum 80. Geburtstag, Stuttgart-Bad Cannstatt 2011 [Forschungen und Materialien zur deutschen Aufklärung. II, 23.], S. 11 - 25;

Relativismus der Demokratie? Politik und Religion im Pluralismus, in: Was ist Wahrheit? Zur Kontroverse um die Diktatur des Pluralismus, hg. v. Hanns-Gregor Nissing, München 2011, S. 221 - 247;

Svoboda vsech svobod. Ob osnovopolagajuschem prinzipte nashego sovremennogo konstitucionnogo myschlenija (Die Freiheit aller Freiheiten. Zum Grund der Gründung unseres zeitgenössischen Verfassungsdenkens.), in: Jan Patočka i ideja Evropy. Wostocno-i centralno-evropeiskij kontexty. Sbornik statej (Jan Patočka und die Idee Europas. Ost- und mitteleuropäische Kontexte.), hg. v. Pavel Barkovskij, Ludmila Iljuischina, Olga Orischeva u. Olga Shparaga, Vilnius 2011 [Novaja Europa.], S. 55 - 69;

Konservatismus: Sein Elend, seine Zukunft, sein Glanz. Zu Formgebung und Ordnungsgestaltung unseres Zusammenlebens, in: Die Politische Meinung, 57. Jg., 2012, H. 506/507, S. 99 - 107;

Eine unendliche Welt öffnet sich. Edith Stein und Roman Ingarden, in: Die Tagespost v. 29. März 2012;

Das Unendliche im Endlichen. Wie Europa sich auf der Suche nach dem Menschen bildet, in: Die Bildung Europas. Eine Topographie des Möglichen im Horizont der Freiheit, hg. v. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, René Kaufmann u. Hans Rainer Sepp, Dresden 2012 [Religionsphilosophie. Diskurse und Orientierungen. I, 10.], S. 307 - 327;

Metaphysik nach der Postmoderne. Der Mensch, die Wahrheit und das Sein, in: Die Tagespost v. 28. August 2012;

Freiheit. Ein Blick auf die Anthropologie Johannes Pauls II., in: Theologie und Philosophie, 87. Jg., 2012, H. 3, S. 421 - 427;

Religion, Politik, Deliberation. Glaube in der sich selbst bestimmenden Gesellschaft, in: Die Neue Ordnung, 66. Jg., 2012, H. 5, S. 342 - 355;

Toleranz und Politik. Zur Begründung der Duldsamkeit im Anspruch der Wahrheit, in: Toleranz im Weltkontext. Geschichten, Erscheinungsformen, Neue Entwicklungen, hg. v. Hamid Reza Yousefi u. Harald Seubert, Wiesbaden 2013 (d.i. 2012), S. 249 - 257;

Rückkehr zur Metaphysik. Ein Kolloquium zu Ehren von Rémi Brague, online bei: explizit.net v. 29. Oktober 2012; in ungekürzter Fassung: Metaphysik in neuer Perspektive. Ein Trierer Kolloquium zu Ehren von Rémi Brague, in: Die Neue Ordnung, 66. Jg., 2012, H. 6, S. 454 - 458;

Identität im Paradoxon: Christentum und Europäertum. Die Bedeutung des christlichen Denkens für das europäische Selbstverständnis, in: Edith Stein Jahrbuch. Bd. 19, hg. im Auftrag des Teresianischen Karmel in Deutschland v. Ulrich Dobhan, Würzburg 2013, S. 93 - 119;

Menschenwürde und Menschenrechte, 2013, Veröffentlichung abrufbar unter: http://www.katholischeaerztesarbeit.de/uploads/pdf/boehr.m_rechte_u_m_wuerde.pdf

Freiheit: ein Aufriss, in: Zwischen Philosophie und Theologie. Interpretationen zu zentralen fundamentaltheologischen Begriffen, hg. v. Justinus C. Pech u. Alkuin Schachenmayr, Heiligenkreuz im Wienerwald 2013, S. 67 - 84; 2., verbesserte Auflage 2013, S. 67 - 84; 3., erw. Auflage 2016, S. 54 - 72;

Die Offenbarung der Wirklichkeit im Denken und im Glauben. Zu Kurt Hübners Begriff szientifischer, mythischer und religiöser Vernunft, in: Theologie und Philosophie, 88. Jg., 2013, H. 3, S. 397 - 407;

Was ist konservativ?, in: Was ist konservativ? Eine Spurensuche in Politik, Philosophie, Wissenschaft, Literatur, hg. v. Markus Porsche-Ludwig u. Jürgen Bellers, Nordhausen 2013, S. 42 - 43;

Überlegungen zur Begründung der Unantastbarkeit menschlicher Würde, in: Erwägen Wissen Ethik. / Deliberation Knowledge Ethics. Forum für Erwägungskultur - Forum for Deliberative Culture, 24. Jg., 2013, H. 2, S. 187 - 190;

Die Lebensform des Pluralismus und der Anspruch des Absoluten. Zur Bedeutung der Rede von der unantastbaren Würde des

Menschen, in: Denkformen. Oblici Mišljenja. Festschrift für Dragan Jakovljević aus Anlass der Vollendung seines 60. Lebensjahres. Svečanik za Dragana Jakovljevića povodom navršnja šezdesete godine života, hg. v. Aleksandar Fatić, Belgrad - Beograd 2013, S. 372 - 384;

Identität in der liquiden Moderne - die Frage nach Freiheit und Zugehörigkeit, in: Leonidas Donskis, Freiheit und Zugehörigkeit. Europäischer Kanon, kulturelle Identität und postmoderne Krise, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2014, S. 9 - 21;

Zwischen Rationalität und Intuition. Erläuterungen zum Begriff der ‚politischen‘ Entscheidung, in: Europa Forum Philosophie, Bd. 63: Sagesse. Weisheit. Wisdom. Politische Entscheidungen zwischen Rationalität und Weisheitsanspruch. / Des décisions politique entre rationalité et prétention de sagesse. / Political decisions between Rationality and Demands of Wisdom, Nordhausen 2014 [EuFPh. 63.], S. 68 - 100;

Die Suche nach dem Ethos der Europäer. Treten Religion und Politik in eine neue Beziehung? Ein Tagungsbericht, in: Die Tagespost v. 20. Mai 2014;

Ethik und Politik, in: Ethik im Weltkontext. Geschichten, Erscheinungsformen, Neuere Konzepte, hg. v. Hamid Reza Yousefi u. Harald Seubert, Wiesbaden 2014, S. 241 - 249;

Die Freiheit gründet im Gewissen. In der Subjektivität des Gewissens zeigt sich die Objektivität der Wahrheit: Lord Acton über die religiösen Grundlagen der liberalen Gesellschaft, in: Die Tagespost v. 20. September 2014;

Freiheit zu aller Freiheit. Zum Grund der Gründung unseres zeitgenössischen Verfassungsdenkens, in: Logos i Ethos 37 (2014) H. 2, S. 153 - 176;

Eine Archäologie des Kommunismus. Karl Schlögels Sammlung geschichtlicher Fundsachen im Russland der Gegenwart - und ein Moskauer Gespräch, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 18. März 2015;

Die religiösen Grundlagen der liberalen Gesellschaft. Lord Acton über Freiheit und ihre Gründung in der Wahrheit des Gewissens - eine Vergegenwärtigung, in: Glaube, Gewissen, Freiheit. Lord Acton und die religiösen Grundlagen der liberalen Gesellschaft, hg. v. Christoph Böhr, Philipp W. Hildmann u. Johann Christian Koecke, Wiesbaden 2015, S. 261 - 293; überarbeitete Fassung unter dem Titel: Religious Foundations of the Liberal Society: Freedom and Conscience, in: Lord Acton. Historian and Moralist, hg. v. Samuel Gregg, Grand Rapids, MI 2017, S. 55 - 79;

Heiligt der Zweck die Mittel? Anmerkungen zu Fundamentalismus, Extremismus, Terrorismus und Totalitarismus, in: Europa Forum

Philosophie, Bd. 64: Violence - Gewalt. Philosophes contre la violence. / Philosophieren gegen Gewalt. / Philosophizing against Violence, Nordhausen 2015, [EuFPh. 64.], S. 45 - 59;

Kommunikation: die politische Dimension eines Begriffs, in: Kommunikation in einer veränderten Welt. Theorien, Probleme, Perspektiven, hg. v. Hamid Reza Yousefi u. Matthias Langenbahn, Nordhausen 2015, S. 53 - 67;

Die Philosophie und ihr Publikum. Johann Jakob Engel über Aufklärung im Anspruch der Welt, in: Denken fürs Volk? Populärphilosophie vor und nach Kant, hg. v. Christoph Binkelman u. Nele Schneidereit, Würzburg 2015, S. 17 - 35;

Hat Leben immer Würde? Gedanken zum Geheimnis des Menschseins und den Streit über die Erlaubnis der Selbsttötung, in: Die Tagespost v. 18. August 2015;

Ein theologischer Realist. Erkenntnislehre: Zu Richard Schaefflers Spätwerk, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 19. August 2015;

Ende der Zeiten - Zeit des Endes. Giorgio Agamben über das ‚Mysterium iniquitatis‘, in: Geist & Leben. Zeitschrift für christliche Spiritualität, 88. Jg., 2015, H. 4, S. 429 - 434;

Denken am Ort der Hoffnung. Eine philosophische Reflexion auf eine theologische Tugend, in: Heimat und Fremde. Präsenz im Entzug. Festschrift für Prof. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, hg. v. Beate Beckmann-Zöllner u. René Kaufmann, Dresden 2015, S. 181 - 193;

Wie das Denken das Sein empfängt. Die Erkenntnislehre von Richard Schaeffler - ein Weg aus der Sackgasse des Denkens der Gegenwart, in: Die Tagespost v. 24. Dezember 2015;

Signum crucis: Symbol religiöser Identität und säkularer Zivilität. Die säkulare Bedeutung des religiösen Sinnbilds: Zur Auslegung eines politisch-theologischen Symbols als epistemologisches Emblem der demokratischen Kultur, in: Die Verfassung der Freiheit und das Sinnbild des Kreuzes. Das Symbol, seine Anthropologie und die Kultur des säkularen Staates, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2016, S. 233 - 300;

Die Gesellschaft unter dem Kreuz, in: Die Tagespost v. 22. März 2016;

‚Ich kann nur von innen verstanden werden.‘ Karol Wojtyła und die Grundzüge seines Denkens über den Menschen, in: Europa und die Anthropologie seiner Politik. Der Mensch als Weg der Geschichte - Zur Philosophie Karol Wojtyłas, hg. v. Christoph Böhr u. Christian Schmitz, Berlin 2016, S. 75 - 103; poln. ‚Mogę być zrozumiany tylko od wewnątrz‘. Zarys myśli Karola Wojtyły o człowieku, in: Europa i jej antropologia polityczna. Człowiek jako droga historii - o filozofii Karola Wojtyły, hg.

v. Christoph Böhr u. Christian Schmitz, Warschau 2016, S. 61 - 81;

Einheit in Zerrissenheit. Wie Europa seine fortdauernde Gestalt in einer besonderen Denkform fand, in: Europa eine Seele geben, hg. v. Wolfgang Buchmüller und Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Heiligenkreuz 2016 [Ambo. Jahrbuch der Hochschule Heiligenkreuz. 1.], S. 118 - 147;

Patientenakte Europa. Eine angelsächsische Perspektive auf das kontinentale Europa, in: Die Neue Ordnung 70 (2016) S. 262 - 269;

Консерватизм: многогранное понятие. Попытка описания и ограничения - поиски следов [Konservatismus: ein schillernder Begriff. Umriss einer Umschreibung und seiner Eingrenzung - eine Spurensuche], in: Исторические исследования [History Studies. Online Journal], 5 (2016) S. 10 - 29; abrufbar unter: <http://www.historystudies.msu.ru/ojs2/index.php/ISIS/issue/view/6>;

Europäische Toleranz. Zur Begründung von Duldsamkeit im Anspruch der Wahrheit: Auf der Suche nach dem rechten Maß, in: Spektrum Iran. Zeitschrift für islamisch-iranische Kultur, 29 (2016) H. 4, S. 37 - 53;

Die Wahrheit der Wirklichkeit und die Frage nach dem Menschen. Richard Schaefflers hoffnungsvoller Aufbruch zu neuem Denken: eine Würdigung zum heutigen 90. Geburtstag, in: Die Tagespost v. 20. Dezember 2016;

Der Imperativ erst schafft den Indikativ. Ein Postscriptum zu Rémi Brague, in: Zum Grund des Seins. Metaphysik und Anthropologie nach dem Ende der Postmoderne. Rémi Brague zu Ehren, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2017, S. 215 - 237;

Beantwortung und Gestaltung. Die Erkenntnislehre von Richard Schaeffler: ein Weg aus den Sackgassen des Denkens der Gegenwart, in: Richard Schaeffler: Unbedingte Wahrheit und endliche Vernunft. Möglichkeiten und Grenzen menschlicher Erkenntnis, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2017, S. 205 - 221;

Religious Foundations of the Liberal Society: Freedom and Conscience, in: Lord Acton. Historian and Moralist, hg. v. Samuel Gregg, Grand Rapids, MI 2017, S. 55 - 79;

Europas Gegenwart seiner Vergangenheit. ‚Notorische Pluralität‘ statt Großreich: Zwei aktuelle Werke schauen auf eine Geschichte des Ringens um Macht, Unterwerfung und Vorherrschaft. Besprechungsaufsatz, in: Die Tagespost v. 23. Mai 2017;

Religion und Philosophie - Glaube und Vernunft. Zu Harald Seuberts Gedanken einer differenten Identität von Philosophie

und Religion, in: Paradigmen des Denkens. Festschrift für Harald Seubert zum 50. Geburtstag, hg. v. Hamid Reza Yousefi, Nordhausen 2017, S. 95 - 107;

Vom Kalten Krieg zur neuen Freiheit: Die Wiederentdeckung Europas, in: 70 Jahre Junge Union Deutschlands, hg. v. Paul Ziemiak, Monschau 2017, S. 100 - 106; Wiederabdruck aus: 60 Jahre Junge Union Deutschlands, hg. v. Philipp Mißfelder, Monschau 2007, S. 87 - 93;

Katechon und Eschaton: Vom Ende der Zeiten - und von der Zeit des Endes. Giorgio Agamben über das ‚mysterium iniquitatis‘, in: Ambo. Jahrbuch der Hochschule Heiligenkreuz 2. Jg., 2017 [Gebet, hg. v. Wolfgang Buchmüller und Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz], S. 352 - 361;;

Leben in einer Welt ohne Grenzen. Das Weltdorf: ein Mythos und seine Konsequenzen - von Eutopien und Dystopien im Denken der Gegenwart, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 52. Jg., 2017, H. 591, S. 15 - 22;

Die Fundierung des christlichen Sacrum unter philosophischen Aspekten: zur Unterscheidung von Profanität und Sakralität, in: Das Heilige und die Gottesfurcht. Referate der ‚Internationalen Theologischen Sommerakademie 2016‘ des Linzer Priesterkreises in Aigen/M., hg. v. Helmut Prader, Kisslegg-Immenried 2017, S. 91 - 119;

Wojtyła, Karol (Johannes Paul II.). Lexikoneintrag, in: Edith Stein-Lexikon, hg. v. Marcus Knaup u. Harald Seubert, Freiburg im Br. 2017, S. 409 - 411;

Вера и общество: светскость и секулярность в христианской религии [Glaube und Gesellschaft. Profanität und Säkularität aus dem Geist der Religion des Christentums], in: Христианство в общественной, политической и духовной жизни Германии в XX веке: сборник статей российских и немецких историков [Christentum im politischen, sozialen und geistigen Leben Deutschlands im 20. Jahrhundert: eine Sammlung von Beiträgen russischer und deutscher Historiker], hg. v. Claudia Crawford u. Tatiana A. Nekrassova, Moskau 2017, S. 10 - 26;

Friedlicher Streit und streitiger Friede. Zum Umgang mit Wahrheitsansprüchen im Zwischenraum ihrer Begegnung, in: Orte des Denkens. Festschrift für Hamid Reza Yousefi zum 50. Geburtstag, hg. v. Harald Seubert, Nordhausen 2017, S. 47 - 61;

Metaphysik nach der Postmetaphysik. Über die Wiederkehr und Erneuerung einer Denkform - die Philosophie hat eine Bringschuld gegenüber dem Christentum, in: Die Tagespost v. 23. Dezember 2017;

Das Recht im Gesetz. Gibt es einen zeitlosen Kern des Rechts? Besprechungsaufsatz, in: Die Neue Ordnung, 72. Jg., 2018,

Sonderheft: Naturrecht und Menschenwürde. In memoriam Joachim Kardinal Meisner, S. 65 - 71;

Zu Rémi Bragues Revokation, Revision und Renovation der Metaphysik. Die ‚Anker im Himmel‘ und die Zukunft des Menschen, in: Rémi Brague, Anker im Himmel. Metaphysik als Fundament der Anthropologie, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2018, S. 99 - 109;

Das selbstentfremdete Europa und der selbstgewisse Islam. Eine Überlegung zur aktuellen Debatte über Religion und Politik, in: Anatomie der Islamophobie. Wie ist interreligiöser Dialog möglich?, hg. v. Hamid Reza Yousefi u. Matthias Langenbahn, Nordhausen 2018, S. 59 - 81;

Polemiker, Polterer, Polarisierer. Trierer Ausstellungen zu Karl Marx widmen sich dem Leben, blenden aber die Wirkung aus, in: Die Tagespost v. 12. Mai 2018;

Kants Anthropologie in Spiegelung und Gegenspiegelung bei Karl Heinrich Ludwig Pölitz. Die Umformung der kritischen Philosophie zum transzendentalen Idealismus auf dem Weg ihrer Aneignung, in: Der Zyklop in der Wissenschaft. Kant und die ‚anthropologia transcendentalis‘, hg. v. Francesco Valerio Tommasi, Hamburg 2018 [Archiv für Begriffsgeschichte. Sonderheft 14.], S. 95 - 113;

Erkennen und Gestalten - Gesellschaft denken ohne Gott? Der Zusammenhang von Erkenntnis- und Handlungslehre: Immanuel Kant und Richard Schaeffler nach- und weiterdenken, in: Gott denken. Zur Philosophie von Religion. Richard Schaeffler zu Ehren, hg. v. Christoph Böhr u. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Wiesbaden 2019, S. 303 - 328;

Wahrheit und Duldsamkeit: Konturen europäischer Toleranz, in: Katholische Bildung 119 (2018) S. 241 - 253;

Das Gute ist der Autor der Welt. Über eine Bewegung, die auf eine Erneuerung des Christentums nach der Säkularisierung setzt: Radical Orthodoxy, in: Die Tagespost v. 20. Dezember 2018;

Glaube und Gesellschaft. Profanität und Säkularität aus dem Geist der Religion des Christentums, in: Politik und Christentum - Kohärenzen und Differenzen. Eine russisch-deutsche Sicht auf die Geschichte des 20. Jahrhunderts, hg. v. Christoph Böhr, Claudia Crawford u. Lars Hoffmann, Wiesbaden 2019, S. 3 - 17;

Von philosophischer und politischer Denkungsart. In der Nachfolge Platons zur Entscheidung Pascals, in: Rocco Buttiglione, Die Wahrheit im Menschen. Jenseits von Dogmatismus und Skeptizismus, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2019, S. 273 - 289;

Vom Leiden der Vernunft an ihren Grenzen. Umgang mit der Erfahrung des Scheiterns im Denken, in: Denken und Sprache, hg. v. Hamid Reza Yousefi u. Harald Seubert, Nordhausen 2019 [Jahrbuch des Denkens. Zeitschrift der deutschen Kultur. 3.], S. 65 - 79;

Metaphysik nach der Postmetaphysik. Über Wiederkehr und Erneuerung einer klassischen Denkform, in: Die Neue Ordnung 73 (2019) S. 145 - 157;

Anthropologie und Transzendentalphilosophie: ihre Verschränkung in der Bestimmung des ‚Specificum humanum‘, in: Richard Schaeffler, Philosophische Anthropologie, hg. v. Christoph Böhr, Wiesbaden 2019, S. 117 - 127;

Zwischen Verzweiflung und Selbsterlösung: der Mensch - ein hoffnungsloser Fall? Zum Begriff der Menschenwürde, seinen Voraussetzungen und seinen Folgewirkungen, in: Esoterik versus Erlösung, Heiligenkreuz 2019 [Ambo. Jahrbuch der Hochschule Heiligenkreuz. 4.], S. 284 - 318;

Konservatismus - wie ich seiner durch den Marxismus gewahr wurde, in: konservativ?! Miniaturen aus Kultur, Politik und Wissenschaft, hg. v. Michael Kühnlein, Berlin 2019, S. 421 - 427;

Toleranz in Antike, Moderne und Postmoderne. Duldung im Widerstreit von Recht und Unrecht, Wahrheit und Irrtum, in: Gedächtnisschrift für Herbert Tröndle, hg. v. Rainer Beckmann, Gunnar Duttge, Klaus Ferdinand Gärditz, Christian Hillgruber u. Thomas Windhöfel, Berlin 2019, S. 17 - 35;

Einflüsterungen des Rätselhaften: Metaphysik als Änigma. Wolfram Högge über Ungelöstes und Unlösbares. Eine Miscelle, in: Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte (ZRGG) 72 (2020) S. 80 - 84;

Россия и Европа: далекие и близкие - взаимно отражая друг друга. Введение [Russland und Europa: Distanz und Interaktion in ihrer wechselseitigen Spiegelung - Zur Einführung], in: Россия и Европа: далекие и близкие. Германо-российский сборник статей об исторических связях России и Европы [Russland und Europa: Distanz und Interaktion. Beiträge russischer und deutscher Historiker zum Verhältnis zwischen Russland und Europa. Eine Aufsatzsammlung], hg. v. Christoph Böhr u. Claudia Crawford, Moskau 2020, S. 10 - 21;

Что это значит - быть «европейским»? [Was bedeutet es, ‚europäisch‘ zu sein?], in: Россия и Европа: далекие и близкие. Германо-российский сборник статей об исторических связях России и Европы [Russland und Europa: Distanz und Interaktion. Beiträge russischer und deutscher Historiker zum Verhältnis zwischen Russland und Europa. Eine Aufsatzsammlung], hg. v. Christoph Böhr u. Claudia Crawford, Moskau 2020, S. 21 - 46;

Perspektiven der Transzendentalphilosophie. Zum Tod von Richard Schaeffler. Ein Nachruf, in: Jahrbuch für Religionsphilosophie 17 (2018) S. 214 - 223;

4. Publizistik: Kleinere Beiträge, Aufsätze, Zeitungsveröffentlichungen

Neuorientierung an Kant und Popper? Anmerkungen zum Politikverständnis Helmut Schmidts und der deutschen Sozialdemokratie, in: Sonde. Neue christlich demokratische Politik, 9. Jg., 1976, H. 1, S. 17 - 31;

Vater Staat, oder die Freiheit, die wir meinen, in: Rheinischer Merkur. Christ und Welt v. 14. Juni 1986;

Verachtet mir die Ideale nicht. Moral statt Pragmatismus, in: Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt v. 22. Februar 1987;

Besser als viele denken. Ergebnisse und Lücken der Jugendforschung, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 23. Juli 1988;

Der Reichtum macht uns träge. Neue Chancen der Jugend in einem sich Tag für Tag weiter befreienden Europa, in: Rheinischer Merkur. Christ und Welt v. 3. November 1989;

Gruppenegoismus, Parteien und Staat, in: Zeitschrift zur politischen Bildung und Information, 1. Jg., 1990, H. 3, S. 7 - 14;

Vom Rückzug in die Endlichkeit. Jugend in der hypothetischen Zivilisation, in: Die Politische Meinung, 35. Jg., 1990, H. 252, S. 83 - 88; wiederabgedruckt unter dem Titel: Youth in a Hypothetical Civilization: The Withdrawal into Finiteness, in: German Comments, 9. Jg., 1991, H. 22, S. 74 - 179;

Die Wohlstandsgrenze überwinden, in: Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt v. 1. Januar 1993;

Scheitelpunkte der Geschichte. „Cette terre est libre“: Epochenschwellen 1792 und 1992, in: Luxemburger Wort v. 14. Januar 1993; wiederabgedruckt in: Thüringische Landeszeitung v. 3. April 1993, sowie in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 26. Jg., 1993, H. 3, S. 52 - 58;

Unsere Zukunft entscheidet sich in Osteuropa, in: Rheinischer Merkur v. 26. Februar 1993;

Die Chance der Krise. Vom Umgang mit einer neuen Wirklichkeit, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 27. Jg., 1994, H. 318, S. 62 - 66;

Wieviel Gemeinsinn braucht ein Volk?, in: Die Neue Ordnung, 49. Jg., 1995, S. 70 - 73;

Vom Wagnis der Freiheit. Die Vision der Verantwortungsgesellschaft, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 28. Jg., 1995, H. 332, S. 6 - 12;

Aufbruch zur Verantwortungsgesellschaft: Deutschland ist zum Stabilitätsfaktor in Europa geworden und muß den Osten fördern, in: Die Welt v. 19. April 1995;

Was wollen wir - Maastricht oder Sarajewo?, in: Rheinischer Merkur v. 14. Juli 1995;

Vom Schutz der staatlichen Freiheit durch das Kreuz, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 28. August 1995;

Interesse gebietet Verantwortung, in: Die Politische Meinung, 40. Jg., 1995, H. 313, S. 51 - 55;

Unordnung im europäischen Haus, in: Die Welt v. 28. Dezember 1995;

Wiederkehr der Gewalt, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 29. Jg., 1996, H. 342, S. 52 - 57;

Sankt Petersburger Ansichten, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 30. Jg., 1997, H. 354, S. 56 - 16; wiederabgedruckt in: Internationale Zusammenarbeit: Herausforderungen für Politik und Gesellschaft. Festschrift zum 60. Geburtstag von Josef Thesing, hg. v. Franz-Josef Reuter u. Wilhelm Hofmeister, Sankt Augustin 1997, S. 59 - 62;

Nutzt dieses Land die Gunst der Stunde?, in: Die Welt v. 14. März 1997;

Jeder denkt: er kann machen, was er will, der Staat haftet ja, in: Frankfurter Rundschau v. 11. Juli 1997;

Der Rohstoff Bildung ist unverzichtbar, in: Die Welt v. 13. März 1998;

Die gefährliche Lebenslüge vom ‚Vater Staat‘, in: Rheinische Post v. 31. Dezember 1998;

Lohn der Freiheit, in: Rheinischer Merkur v. 26. März 1999;

Der Bürger als Bergsteiger, in: Die Welt v. 20. April 1999;

Wie rheinisch, wie preußisch? Das Verhältnis von Gesellschaft und Staat muß in der Berliner Republik neu bestimmt werden, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 25. Mai 1999;

Zu kurz gegriffen! Lohnmäßigung allein schafft keine Arbeitsplätze, in: Rheinischer Merkur v. 23. Juli 1999;

Standfest in den Grundsätzen: Von der Treue eines Politikers zu seinen Überzeugungen, in: Auf sicherem Fundament. Festschrift für Erwin Teufel, hg. v. Hans Küng, Berthold Leibinger u. Werner Spies, Stuttgart 1999, S. 72 - 76;

- Erhard statt Blair, in: Wirtschaftswoche v. 16. September 1999;
- ... und manchmal steht sie noch! Die Lage der inneren Einheit im zehnten Jahr nach dem Fall der Mauer, in: Die Politische Meinung, 44. Jg., 1999, H. 357, S. 65 - 68;
- Die CDU muss den Aufbruch wagen, in: Die Welt v. 17. März 2000;
- Die neue CDU: Die Hausaufgaben rufen, in: Rheinischer Merkur v. 24. März 2000;
- Wer wagt, gewinnt. Umbruch und Aufbruch in der CDU, in: Die Politische Meinung, 45. Jg., 2000, H. 365, S. 11 - 15;
- Nutzen für die Schwächeren. Über die soziale Kompetenz des Marktes, in: Wirtschaftswoche v. 20. April 2000;
- Wider die Beliebigkeit. Christliche Werte in der Politik, in: Rheinischer Merkur v. 28. Juli 2000;
- Gemeinsinn und Eigennutz. Sind wir auf dem Weg in die Ellenbogengesellschaft?, in: Die Neue Ordnung, 54. Jg., 2000, S. 299 - 302;
- Ordnung des Wettbewerbs. Über die Reform des Föderalismus und des Finanzausgleichs, in: Wirtschaftswoche v. 30. November 2000;
- Neuordnung der Verantwortlichkeiten. Vom Beteiligungsföderalismus zum Gestaltungsföderalismus, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 34. Jg., 2001, H. 402, S. 20 - 24;
- Mehr Wettbewerb wagen. Vorschläge für eine Stärkung des Föderalismus in Deutschland, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 27. Januar 2001;
- Wie wollen wir zusammenleben?, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 3. Mai 2002;
- Die gemeinsame Sprache als Grundlage des Zusammenlebens, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 35. Jg., 2002, H. 418, S. 22 - 26;
- Jedes Wort ein Gewinn. Deutsch ist die Grundlage, auf der unsere Gesellschaft funktioniert, in: Rheinischer Merkur v. 20. Juni 2002;
- Friede kommt von Sicherheit. Israel: Der tägliche Terror nimmt die Menschen in Geiselschaft, in: Rheinischer Merkur v. 25. Juli 2002;
- Wir brauchen eine neue Kultur der Anstrengung, in: Die Tagespost v. 3. August 2002;

Die gemeinsame Sprache als Zeichen des Zusammenlebens. Ein Plädoyer für die Sprache als Fundament der gesellschaftlichen Integrationsfähigkeit, in: sprachnachrichten, H. 3, September 2002, S. 3;

Israel - ein Land der verzweifelten Hoffnung, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 35. Jg., 2002, H. 422, S. 16 - 22;

In der Drift des Tages. Weil die Deutschen eine Politik schwankender Stimmungen wollen, hat die Union verloren, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 6. Oktober 2002;

Weder im Kanzelton noch im Kathederstil. Die deutschen Konservativen stehen zwischen traditionellen Wertentscheidungen und neuen Lebensformen, in: Die Welt v. 5. November 2002;

Auf die Union muss Verlass sein, in: Rheinischer Merkur v. 7. November 2002;

Verzweifeltes Hoffen auf Frieden in Israel, in: Die Tagespost v. 12. November 2002;

Vom Geist und Ton der Politik. Bernhard Vogel zum Siebzigsten, in: Die Politische Meinung, 47. Jg., 2002, H. 397, S. 7 - 11;

Der lange Weg in die Freiheit, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 27. April 2003;

Arbeit für alle, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 2. Mai 2003;

Den Weg zur Vollbeschäftigung ebnen!, in: Orientierungen zur Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik, 25. Jg., H. 96, Juni 2003, S. 12 - 21;

Soziale Marktwirtschaft - ordnungspolitischer Königsweg für die Globalisierung, in: Die Tagespost v. 17. Juli 2003;

Verlierer und Gewinner. Wer den Sozialstaat umbauen will, muß mehr als nur Verzicht predigen, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 20. Juli 2003;

Gerecht ist, was Arbeit schafft. Die Menschen müssen wieder für sich selbst sorgen können, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 30. November 2003;

Familien verdienen Unterstützung. Bildung und Erziehung beginnen zu Hause, in: Die Welt v. 2. Dezember 2003;

Was ist gerecht? Die Gerechtigkeitsfrage in einer Zeit der gesellschaftlichen Neuordnung, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 37. Jg., 2004, H. 439, S. 6 - 11;

Kein Kopftuch in den Schulen!, in: Frankfurter Neue Presse v. 3. Februar 2004;

Eine Absage an die Integration. Das Kopftuch - ein politisches Symbol, in: Neue Bildpost v. 19. Februar 2004;

Das Kopftuch ist keine Kutte und keine Kippa, in: Die Neue Ordnung, 58. Jg., 2004, H. 1, S. 66 - 69;

Neue Ordnung. Über das zeitgleiche Zerbrechen des politischen Grundkonsenses der Ostdeutschen und Westdeutschen, in: Wirtschaftswoche v. 23. September 2004;

Friedrich Spee: Ein Mann des Wortes und der Tat, in: Neues Trierisches Jahrbuch, 44. Jg., 2004, S. 65 - 71;

Wege aus der Abwärtsspirale. Gegen die Erwerbslosigkeit gibt es ein Rezept: Arbeit muss billiger werden, in: Rheinischer Merkur v. 10. März 2005;

Abschied von der Arbeitsgesellschaft?, in: Die Tagespost v. 26. März 2005;

Heimat. Eine Skizze über Patriotismus, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 26. März 2005;

Wie wir es schaffen können. Die Krise der Staatsfinanzen ist nur zu bewältigen, wenn es in Deutschland wieder mehr Anreize für mehr Beschäftigung gibt, in: Financial Times Deutschland v. 6. Juli 2005;

Würde bis ans bittere Ende, in: Rheinischer Merkur v. 20. Oktober 2005;

Mit der Giftspritze gibt es keine menschliche Gesellschaft, in: Die Tagespost v. 22. Oktober 2005;

Wachstum durch Arbeit, in: Welt am Sonntag v. 30. Oktober 2005 (zus. m. Ingo Pies);

Auf dünnem Eis. Gastkommentar, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 20. November 2005;

Wer gewinnt, wer verliert?, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 5. Dezember 2005;

Das Unverfügbare: die Würde des Menschen. Demokratie und Freiheit bei Papst Benedikt XVI, in: Die Tagespost v. 31. Dezember 2005;

Was uns zusammenhält, in: Welt am Sonntag v. 19. Februar 2006;

Die Metaphysik der Demokratie. Vernunft und Glaube sind nicht Gegensätze, sondern aufeinander angewiesen, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 16. April 2006;

Auf eigene Rechnung, in: Rheinischer Merkur v. 13. Juli 2006;

Von der Wohlfühlkultur in die Dauerfrostgesellschaft. Ehe und Familie im Abseits: Zeitgemäßer Abschied von einer unzeitgemäßen Lebensform?, in: Die Tagespost v. 22. August 2006;

Ort der Erinnerung: Erinnerung an das, was am Ende wirklich zählt, in: Ort der Stille. Von der Kraft der Endlichkeit, hg. v. Rupert Krömer u. Sabine Theis-Krömer, Mainz 2006, S. 40 - 52;

Gezähmte Religion. Der Papst und die Muslime. Gastkommentar, in: Die Welt v. 2. Oktober 2006;

Auf der Suche nach dem Leitbild, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 25. November 2006;

Eliten - wo man sie nicht vermutet, in: Jesuiten, 58. Jg., 2007, H. 2, S. 5 - 8;

Alte Säulen tragen gut. Die kritische Wissenschaft gelangt an ihre Grenzen, in: Rheinischer Merkur v. 1. März 2007;

Ist der Islam eine Religion? Integration: im Widerstreit der Kulturen, in: Rheinischer Merkur v. 19. Juli 2007;

Eine Belohnung vom Staat. Wer vom Ertrag seiner Arbeit nicht leben kann, sollte eine Steuergutschrift bekommen - das hilft mehr als ein Mindestlohn, in: Süddeutsche Zeitung v. 17./18. November 2007;

Kein Platz für Gerechtigkeit? Gastkommentar, in: Die Tagespost v. 28. Dezember 2007;

Wann ist der Mensch ein Mensch? Darf man Embryonen für die Wissenschaft verfügbar machen? Zur ethischen Konsequenz eines profanen Arguments, in: Zeit.online v. 12. Februar 2008;

Wann ist der Mensch ein Mensch? Zur ethischen Konsequenz eines profanen Arguments, in: Die Tagespost v. 1. März 2008;

Sehnsucht nach klarer Kante, in: Rheinischer Merkur v. 27. März 2008;

Leben heißt, sich nie zu fügen. Karol Wojtyła als Philosoph, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung v. 20. April 2008;

Plastik-Politik. Eine Kritik am Marketingdenken der Parteien, in: Cicero. Magazin für politische Kultur, 2008, H. 6 (Juni), S. 18 - 20;

Beschäftigung sichert Wohlstand, in: Rhein-Zeitung v. 29. Mai 2008;

Politik als Produkt, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 43. Jg., 2008, H. 9 (September), S. 6 - 15;

Die neue Ordnung der Freiheit, in: Rheinischer Merkur v. 9. Oktober 2008;

Karol Wojtylas Königswürde, in: Die Tagespost v. 16. Oktober 2008;

Eine bleibende Prägung: Die Besonderheit des Menschenbildes in Europa, in: Von den Römischen Verträgen zum Reformvertrag, hg. v. Stephan Raabe, Warschau 2008, S. 41 - 47;

Das Bild vom Menschen und die Ordnung der Gesellschaft. Reflexives Denken und europäische Lebensform: Die Politik in der Form des Pluralismus und ihre Gründung in einer Anthropologie aus dem Geist der Metaphysik, in: Die Tagespost v. 4. Dezember 2008;

Sanierungsfall Volkspartei. SPD und Union brauchen nach 60 Jahren eine Reprogrammierung, in: Die Tagespost v. 31. Dezember 2008;

Die Würde ist antastbar, in: Die Tagespost v. 12. März 2009;

Das Absolute und das Subjekt. Ein atemberaubendes Buch zu einer atemberaubenden Frage, in: Die Tagespost v. 28. März 2009;

Der Himmel muss frei bleiben. Interkultureller Dialog: Religion macht Frieden möglich, in: Rheinischer Merkur v. 7. Mai 2009;

Europas Seele finden, in: Die Tagespost v. 3. Juni 2009;

Der Würde Wert. Der Mensch lebt zerrissen zwischen der Erfahrung des Alltags und der Sehnsucht nach Heil, in: Die Tagespost v. 28. Juli 2009;

Wo Europa seine Seele findet. Zum Sinnbild des Kreuzes. Ein Essay, in: Rheinischer Merkur v. 25. Februar 2010;

Fehlurteil: Pilatus und die Folgen, in: Die Tagespost v. 8. Mai 2010;

Die Krise der Ökonomie: eine Frage an die Ethik und eine Anfrage an die Politik, in: Das Neue Non Nobis Domine, 2. Jg., 2010, H.3 (Sonderbeilage), S. 2 - 8;

Jenseits von moralischer Anarchie und Fundamentalismus, in: Die Tagespost v. 5. Oktober 2010;

Das Erbe Don Luigi Giussanis. Glaube in der Gegenwart der Begegnung, in: Komma. Das Magazin für christliche Kultur, 10. Jg., Nr. 75, 2010, S. 78 - 83;

Hilfe für die Hilflosen, in: Kirchen & Gemeinde-Kalender 2011. Ökumenisches Jahrbuch für Menschen in Kirche und Gemeinde, hg. v. Erika u. Tobias Greilich, 7. Jg., Ortenberg 2011, Greilich Verlag, S. 27;

Friedensmacht Glaubensfreiheit. Über eine zivilisatorische Herausforderung, in: Die Tagespost v. 31. März 2011;

Warum wir ihn „den Großen“ nennen sollten. Priester und Politiker, Literat und Philosoph: Karol Wojtyła, in: Die Tagespost v. 23. April 2011;

Królewska godność człowieka [Die königliche Würde des Menschen]. Interview, in: Nasz Dziennik (Warschau) v. 16. Mai 2011;

Philosophie der Religion. Eine Würdigung von Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz aus Anlass ihrer Entpflichtung als Hochschullehrerin, in: Komma. Das Magazin für christliche Kultur, 11. Jg., Nr. 82, 2011, S. 50 -53;

Intellektualität und Spiritualität. Eine Würdigung. Zur Emeritierung von Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, in: Politische Studien, 62. Jg., 2011, H. 438, S. 94 - 96;

Ein ganz und gar weltlicher Herrschaftsanspruch. Das Massaker von Oslo: Geistiges Erbe gewalttätiger Kreuzfahrer? Eine Widerrede, in: Frankfurter Rundschau v. 3. August 2011, sowie in: Berliner Zeitung v. 3. August 2011; Nachdruck in: Die Tagespost v. 6. August 2011;

Die Versuchung des Bösen, in: Die Tagespost v. 17. August 2011;

Thomas und Averroes in New York. Über Wissen und Glauben, in: Die Tagespost v. 6. September 2011;

Botschafter eines neuen Denkens. Benedikt XVI. ermöglicht der Moderne einen neuen Zugang zu sich selbst, in: Die Tagespost v. 24. September 2011;

Mitarbeiter der Wahrheit, in: Die Tagespost v. 29. September 2011;

Wille zur Ordnung. Konservatismus - sein Elend, seine Zukunft, sein Glanz, in: Die Tagespost v. 15. Oktober 2011;

Es geht um mehr als einen Euro, in: Werte und Wandel, H. 63, Beilage zum Westfalen-Blatt v. 22. Oktober 2011;

Wozu noch Europa?, in: Die Tagespost v. 25. Oktober 2011;

Habermas` Kehre, in: Die Tagespost v. 13. Dezember 2011;

Engagement für die Gemeinschaft, in: Kirchen & Gemeinde-Kalender 2012. Ökumenisches Jahrbuch für Menschen in Kirche und

Gemeinde, hg. v. Erika u. Tobias Greilich, 8. Jg., Ortenberg 2012, Greilich Verlag, S. 32.

Europas Wahrheit, in: Die Tagespost v. 3. Januar 2012;

Ohne Bildungsbürger zerfällt Europa, in: Die Tagespost v. 1. März 2012;

Lord Acton: der Geschichtsschreiber der Freiheit, in: Tegernseer Tal. Zeitschrift für Kultur, Landschaft, Geschichte, Volkstum, H. 155, 2012/I, S. 43 - 45;

Niemieckie rozliczenia z przeszłością [Die Aufarbeitung der Vergangenheit in Deutschland. Erinnerungskultur und Geschichtspolitik]. Interview, in: Tygodnik Powszechny (Krakau) v. 22. April 2012, S. 4 f.;

Europas paradoxe Identität, in: Die Tagespost v. 30. Juni 2012;

Vom Sinn des Neuanfangs, in: Die Tagespost v. 2. August 2012;

Die Größe des Menschen, in: Die Tagespost v. 15. Dezember 2012;

Was ist Nachhaltigkeit?, in: Kirchen & Gemeinde-Kalender 2013. Ökumenisches Jahrbuch für Menschen in Kirche und Gemeinde, hg. v. Erika u. Tobias Greilich, 9. Jg., Ortenberg 2013, Greilich Verlag, S. 30.

Wie christlich ist Europa? Eine neue Antwort auf eine alte Frage, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 48. Jg., 2013, H. 541, S. 38 - 48;

Die Wirklichkeit bleibt Geheimnis. Kurt Hübner, der große katholische Philosoph, ist tot. Ein Nachruf, in: Die Tagespost v. 16. Februar 2013; gekürzte Fassung unter dem Titel: Die unwiderrufliche Offenbarung der Wirklichkeit. Nachruf auf Kurt Hübner, online bei: explizit.net v. 21. Februar 2013;

Hüter der Hoffnung. Menschenbild und Gottesfrage, in: Die Tagespost v. 21. März 2013;

Sparen - ein anderes Wort für Enteignung. Zum Abgesang der Ökonomie auf die Kultur der Mittelschicht, online bei: Cicero Online. Magazin für Politische Kultur v. 8. Mai 2013;

Wissenschaft zielt auf Wahrheit. Nutzenerwartungen prägen das gesellschaftliche Denken: Auch Forschung und Wissenschaft stehen immer stärker unter Rechtfertigungsdruck, in: Die Tagespost v. 18. Mai 2013;

Abgesang auf das Sparen. Die Wirtschaftsordnung folgt dem Menschenbild - oder sie zerfällt: Zur kalten Enteignung des vorsorgenden Bürgers, in: Die Tagespost v. 28. Mai 2013;

Der letzte Universalist: Kurt Hübner, der Philosoph, der auch Physiker war, in: Vatican Magazin, 7. Jg., 2013, H. 6, S. 48 - 54;

Der richtige Abstand. Zum Recht auf Glaubensfreiheit, in: Die Tagespost v. 18. Juli 2013; überarbeitet und erweitert unter dem Titel: Religionsfreiheit ist immer mehr gefährdet, online bei: explizit.net v. 14. August 2013;

Katholische Intellektuelle verzweifelt gesucht. Gibt es ihn noch: den katholischen Intellektuellen?, in: Die Tagespost v. 8. Oktober 2013;

Glaube und Medien, in: Kirchen & Gemeinde-Kalender 2014. Ökumenisches Jahrbuch für Menschen in Kirche & Gemeinde, hg. v. Erika Greilich u. Tobias Greilich, 10. Jg., Ortenberg 2013, Greilich Verlag, S. 24 f.

In der Hoffnung stehen - auch wenn Gott sich verbirgt. Glaube ist Substanz der Hoffnung, in: Die Tagespost v. 12. April 2014;

Europa ist mehr als Brüssel, in: Die Tagespost v. 11. Juni 2014; zeitgleich unter dem Titel: Wyjątkowość naszego kontynentu. Czego potrzebuja Europa? Jaki duch ją ożywia [Die Besonderheit unseres Kontinents. Was braucht Europa? Welcher Geist kann Europa beseelen?], in: Tęgodnik Powszechny (Krakau), Nr. 24: 11. bis 15. Juni 2014, S. 42 f.

Wie der Glaube mein Leben erneuert, in: Von Gott überrascht. Die Kraft des Glaubens in Zeugnissen, hg. v. Arturo Cattaneo, Kisslegg 2014, fe-medien, S. 169 - 179;

In Freiheit zur Einheit. Eine Würdigung zum 9. November 1989, in: Die Tagespost v. 6. November 2014;

Der Wert der Freiheit, in: Kirchen & Gemeinde-Kalender 2015. Ökumenisches Jahrbuch für Menschen in Kirche & Gemeinde, hg. v. Erika Greilich u. Tobias Greilich, 11. Jg., Ortenberg 2014, Greilich Verlag, S. 21 f.

Vernunft und Geheimnis. Eine Meditation über Allmacht und Ohnmacht, in: Die Tagespost v. 2. April 2015;

Wenn der Glaube zur Gewalt greift. Das selbstentfremdete Europa und die selbstgewisse Religion: Eine andere Sicht auf das Verhältnis von Islam und Moderne, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 50. Jg., 2015, H. 571, S. 84 - 96; erweiterte wissenschaftliche Fassung unter dem Titel: Das selbstentfremdete Europa und der selbstgewisse Islam. Eine Überlegung zur aktuellen Debatte über Religion und Politik, in: Anatomie der Islamophobie. Wie ist interreligiöser Dialog möglich?, hg. v. Hamid Reza Yousefi u. Matthias Langenbahn, Nordhausen 2018, S. 59 - 81;

Leben in einer Welt ohne Grenzen? Ein Mythos und seine Konsequenzen – Oder: Warum Grenzüberschreitungen Unterschiede nicht aufheben, sondern verschärfen, in: Die Tagespost v. 22. April 2017;

Eine begnadete Persönlichkeit. Helmut Kohl lebte aus einem tief empfundenen Gefühl der Dankbarkeit. Ein Nachruf, in: Die Tagespost v. 20. Juni 2017;

Heimat als Gefühlsort? Beitrag zum Blog ‚Nachdenken über Heimat‘ v. 26. September 2017, abrufbar unter:
<https://www.philosophie.ch/philosophie/highlights/nachdenken-ueber-heimat/heimat-als-gefuehlsort>

Urbs opulentissima: eine historische Reiseempfehlung, in: Die Tagespost v. 5. Mai 2018

5. Buchbesprechungen

Öffentliches Tun dem Anruf Gottes unterstellen. Zum jüngsten Buch über die ‚sympathische Gesellschaft‘ von Friedhelm Hengsbach. Buchbesprechung, in: Münchner Merkur v. 24. Mai 1984;

Johann Jakob Engels Briefwechsel. Zu einer Edition von Alexander Kosenina, in: Kant und die Aufklärung, hg. v. Norbert Hinske, Hamburg 1993, S. 120 - 122 (Aufklärung. 7. Jg., 1993, H. 1);

Ohne Freiheit gibt es auch kein Brot. Zu Piotr Wandycz's Buch über die Freiheit und ihren Preis, in: Die Welt v. 25. September 1994; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Freiheit mit bitterem Beigeschmack, in: Die Politische Meinung, 39. Jg., 1994, S. 33 - 34;

Kleine Abschiede von den Dogmen: Die Grünen. Buchbesprechung, in: Die Welt v. 16. September 1995;

Katholische Kirche und SED-Staat. Buchbesprechung, in: Die Neue Ordnung, 50. Jg., 1996, H. 3, S. 222 - 227; gekürzte Fassung unter dem Titel: „Die Kirche kann einen Staat dieser Art nur ertragen ...“. Die Beziehungen der SED zur Katholischen Kirche von 1949 bis 1961, in: Katholische Kirchenzeitung. Wochenzeitung für das Erzbistum Berlin, 52. Jg., 1996, Nr. 39 v. 29. September 1996;

Geistesmacht und Menschenrecht. Der Universalanspruch der Menschenrechte und das Problem der Ersten Philosophie. Eine Besprechung des Buches von Walter Schweidler, in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 43. Jg. NF, 1996, H. 4, S. 455 - 459.

Die Tyrannei des Gemeinnsinns. Buchbesprechung, in: Die Neue Ordnung, 52. Jg., 1998, H. 3, S. 231 - 234;

Die Demontage der Politik. Ein aufrüttelnder Befund. Buchbesprechung, in: Die Neue Ordnung, 53. Jg., 1999, H. 4, S. 154 - 157;

Die Ratlosigkeit der Europäer. Eine Sammelbesprechung, in: Die Neue Ordnung, 55. Jg., H. 1, 2001, S. 69 - 73;

Ökonomische Ethik - Ethik der Ökonomie. Buchbesprechung, in: Die Neue Ordnung, 56. Jg., 2002, H. 2, S. 157 - 160;

Bioethik. Ein Handbuch, in: Die Neue Ordnung, 56. Jg., 2002, H. 3, S. 238 - 239;

Matthias Erzberger. Buchbesprechung, in: Die Neue Ordnung, 61. Jg., 2007, H. 2, S. 151 - 155; ungekürzte Fassung unter dem Titel: „Ein Tausendsassa der deutschen Politik“: Matthias

Erzberger, in: Die Politische Meinung, 52. Jg., 2007, H. 8, S. 56 - 59;

Rekonstruktion eines Schlüsselbegriffs. Zu Volker Kronenbergs Buch über Patriotismus. Buchbesprechung, in: Die Politische Meinung, 52. Jg., 2007, H. 2, S. 24 - 27.

Atemberaubender Ausblick. Gunnar Hindrichs auf dem Gipfel des reinen Denkens. Buchbesprechung, in: Rheinischer Merkur v. 16. Oktober 2008; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Das Absolute und das Subjekt, in: Die Tagespost v. 28. März 2009;

Das Gedächtnis des Kontinents. Buchbesprechung, in: Rheinischer Merkur v. 23. Juli 2009; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Europäische Menschenbilder, in: Cusanus Jahrbuch, 1. Jg., 2009, S. 111 - 113;

Der alte Streit von Geist und Materie - neu gelöst? Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 22. Oktober 2009; gekürzte Fassung unter dem Titel: Prägung im Mutterleib, in: Rheinischer Merkur v. 3. Dezember 2009;

Ethik in der Krise. Kasino-Kapitalismus und Finanz-Crash. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 24. Oktober 2009; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Kasinokapitalismus und Finanzkrise, in: Die Neue Ordnung, 64. Jg., 2010, H. 3, S. 227 - 231;

On the Problem of Human Dignity. Buchbesprechung, in: Cusanus Jahrbuch, 1. Jg., 2009, S. 113 - 116; gekürzte Fassung unter dem Titel: Der Mensch lacht und weint vor Würde. Mette Lebeck schreibt eine fulminante Begründung des Begriffs Menschenwürde, in: Die Tagespost v. 13. Februar 2010; anlässlich der zweiten Auflage erweiterte Fassung unter dem Titel: Menschenwürde - ihre Begründung und Geltung, in: Die Neue Ordnung, 64. Jg., 2010, H. 5, S. 375 - 380;

Natur - die Vernunft des Rechts. Gründet das, was sein soll, in dem, was ist? Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 12. Juni 2010; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Natur - die Vernunft des Rechts, in: Die Neue Ordnung, 65. Jg., 2011, H. 3, S. 231 - 236;

Schritt für Schritt in die Gedankenwelt der Metaphysik. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 13. November 2010; gekürzte Fassung unter dem Titel: Göttliche Gedanken. Zur Metaphysik der Erkenntnis nach Andreas Schmidt. Buchbesprechung, in: Cusanus Jahrbuch, 2. Jg., 2010, S. 168 - 170;

Gelesen: Ökonomie und Ethik - ein Handbuch, in: Die Politische Meinung, 55. Jg., 2010, S. 67 - 71; gekürzte Fassung unter dem Titel: Der Staat fordert die Moral der Wirtschaft. Ein Plädoyer für vitale Institutionen, in: Die Tagespost v. 26. Februar 2011;

Göttliche Spuren in moderner Kunst. Das sakrale Kunstwerk kann nur im Kult und in der Liturgie das Transzendente vergegenwärtigen. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 31. Mai 2011; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Sakralität und Moderne. Die Vergegenwärtigung des Göttlichen in der Kunst, in: Die Neue Ordnung, 65. Jg., 2011, H. 5, S. 388 - 394;

Im Mittelpunkt die Person. Zu Hanns-Gregor Nissings Sammlung verstreuter philosophischer Texte Johannes Pauls II.: Die Frage nach dem Menschen. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 4. Juni 2011;

Was eigentlich ist das Abendland? Ein Essay des französischen Philosophen Roger-Pol Droit mahnt mehr Besinnung auf die Ursprünge an. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 9. Juli 2011;

Jenes Licht, das die Welt durchstrahlt. Europa und seine Kultur: Ein Blick auf das intellektuelle Erbe des Theologen Romano Guardini, in: Die Tagespost v. 19. Dezember 2011;

Göttliche Quellen der Rechtsordnung. Wo sich Theologisches und der Staat begegnen: zum Spannungsfeld von Politik und Religion. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 25. Februar 2012;

Ordnungsformen in der Gesellschaft. Eine Landschaft als geistiges Wasserzeichen. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 31. März 2012; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Der Kanzler und der See. Eine Landschaft als geistiges Wasserzeichen, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 47. Jg., 2012, H. 535, S. 60 - 64;

Imagination Europa. Zur geschichtlichen Bedeutung eines Namens, der zum Begriff wurde. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 21. April 2012;

Gewissenstäter verdienen mehr Respekt. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 9. Juni 2012;

Würde ist der Ausdruck innerer Freiheit. Zur Entstehungsgeschichte eines Begriffs, der unserer Verfassung erst ihren vollen Sinn gibt. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 7. Juli 2012; ungekürzte Fassung in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 59. Jg. NF, 2012, S. 492 - 495;

Die Wahrheit suchen und durchsetzen. Eine Einheit von Politik, Rhetorik und Philosophie verwirklichen: Der Lebenskampf Ciceros für die römische Republik. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 6. November 2012; ungekürzte Fassung in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 60. Jg. NF, 2013, S. 112 - 115;

Ein Leben der Zeugenschaft. Andrea Riccardi schrieb die Geschichte Johannes Pauls II. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 24. November 2012;

Freiheit: Gabe und Aufgabe. George Weigel über Johannes Paul II. Buchbesprechung, online bei: explizit.net v. 4. Januar 2013;

Das Geheimnis der Wirklichkeit ergründen. Die Ontologie immer im Blick behalten: Eine Würdigung des Philosophen Kurt Hübner, in: Die Tagespost v. 5. Januar 2013; erweiterte Fassung unter dem Titel: Dem Geheimnis der Wirklichkeit auf der Spur. Kurt Hübner und sein Lebenswerk, in: Die Neue Ordnung, 67. Jg., 2013, H. 4, S. 317 - 321;

Zerreißprobe der Literatur. Günther Rüther über das gespannte Verhältnis von Geist und Macht. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 30. März 2013; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Das gespannte Verhältnis von Geist und Macht, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 48. Jg., 2013, H. 547, S. 44 - 52;

Stolperstein auf der abschüssigen Bahn eines seinsvergessenen Denkens. Die Philosophie des heiligen Thomas mit Réginald Garrigou-Lagrange neu entdecken. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 6. April 2013; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Der Realismus der Finalität. Thomas von Aquin und Réginald Garrigou-Lagrange, in: Die Neue Ordnung, 67. Jg., 2013, H. 6, S. 471 - 476;

Das Mysterium der Person ist unauflöslich. Raphael E. Bexten fragt nach dem Kern des Menschseins. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 4. Mai 2013;

„Zuständig für Eifel- und Weltpolitik“. Alois Mertes - Christlicher Politiker und bedeutender Gestalter der deutschen Zeitgeschichte. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 7. Mai 2013; ungekürzte Fassung in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 60. Jg. NF, 2013, S. 367 - 370;

Die Forschung täuscht sich selbst. Sind Leib und Seele noch im Blick? Marcus Knaup über das heutige Menschenbild. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 17. August 2013; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Modernes Menschenbild, in: Die Neue Ordnung, 68. Jg., 2014, H. 4, S. 319 f.;

Gelungene Miniaturen einer bewegten Generation. Eine kurze Epoche, die im „revolutionären Größenwahn“ endete: Lorenz Jäger porträtiert das Lebensgefühl der späten sechziger Jahre. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 28. September 2013; ungekürzte Fassung in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 61. Jg. NF, 2014, S. 234 - 236;

Die stürmischen Jahre. Mit „Späte Reue“ hat Stefan Baron ein facettenreiches Porträt über Josef Ackermann geschrieben. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 12. Oktober 2013;

„Fromme Übungen“. Glanzstücke des Essayisten Lorenz Jäger: ein seltenes Lesevergnügen. Buchbesprechung, in: PUR magazin. German Catholic Magazine, 2013, H. 11 (November), S. 25; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Werte in die Gesellschaft bringen. ‚Fromme Übungen‘: Glanzstücke des Essayisten Lorenz Jäger. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 29. April 2014;

Wer philosophisch über Religion spricht, bleibt von ihr nicht unberührt. Das Religiöse nicht dem Nutzen unterwerfen – Ein Grundlagenwerk von Harald Seubert über Glaube und Vernunft. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 25. Januar 2014;

Christus bezeugt die menschliche Würde. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 22. Februar 2014;

Ein Denken ohne Maß und Verstand. Lothar Fritze fragt nach dem Täter mit gutem Gewissen im Totalitarismus. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 17. Juni 2014; ungekürzte Fassung unter dem Titel: Anatomie des Totalitarismus: Denken ohne Maß und Verstand. Lothar Fritze fragt nach dem Täter mit gutem Gewissen, in: mut. Forum für Kultur, Politik und Geschichte, 50. Jg., 2015, H. 4, Nr. 566, S. 56 – 60;

Menschenwürde: eine Sache allein der Rechtsprechung? Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 2. August 2014; erweiterte Fassung unter dem Titel: Menschenrechte – kann der Mensch tatsächlich ihr Garant sein?, online bei: hinsehen.net v. 30. August 2014;

Herausforderung für die Vernunft. Eine herausgeberische Meisterleistung: Gottesbeweise als Zeugnisse heutiger Metaphysik. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 20. Dezember 2014;

Einig im Verständnis der Würde des Menschen. Handbuch der römisch-katholischen und russisch-orthodoxen Theologie. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 31. Januar 2015; unter dem Titel „Die Sicht des Menschen in Ost und West“ online bei: hinsehen.net v. 1. August 2015;

Es ist vernünftig, Gott zu vertrauen. Der Philosoph Holm Tetens entlarvt den Absolutheitsanspruch des Naturalismus. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 2. Mai 2015; erweiterte Fassung in: Ambo. Jahrbuch der Hochschule Heiligenkreuz, 1. Jg., 2016, S. 387 – 390 [Europa eine Seele geben, hg. v. Wolfgang Buchmüller und Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz];

Macor, Laura Anna: Die Bestimmung des Menschen (1748 – 1800). Eine Begriffsgeschichte. Buchbesprechung, in: Theologische Literaturzeitung. Monatsschrift für das gesamte Gebiet der Theologie und Religionswissenschaft (ThLZ), 140 Jg., 2015, H. 4, Sp. 415 – 417;

Ende der Zeiten – Zeit des Endes. Giorgio Agamben über das ‚Mysterium iniquitatis‘. Buchbesprechung, in: Geist & Leben.

Zeitschrift für christliche Spiritualität, 88. Jg., 2015, H. 4, S. 429 - 434; stark erweitert als Besprechungsaufsatz unter dem Titel: Katechon und Eschaton: Vom Ende der Zeiten - und von der Zeit des Endes. Giorgio Agamben über das ‚mysterium iniquitatis‘, in: Ambo. Jahrbuch der Hochschule Heiligenkreuz 2. Jg., 2017, S. 352 - 361 [Gebet, hg. v. Wolfgang Buchmüller und Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz];

Gott und Wahrheit sind untrennbar. Der Platonismus als Inspiration für die Mystik des Christentums. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 5. Dezember 2015; erweiterte Fassung in: Ambo. Jahrbuch der Hochschule Heiligenkreuz, 1. Jg., 2016, S. 384 - 387 [Europa eine Seele geben, hg. v. Wolfgang Buchmüller und Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz];

Die ‚Unmächtigen‘, die Mächtigen und die Ohnmächtigen. Ein Zeitzeuge über die Intellektuellen in Deutschland seit 1945. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 2. April 2016; erweiterte Fassung in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 63. Jg. NF, 2016, S. 480 - 483;

Gott denken - ohne Metaphysik? Wie sich Theologen und Philosophen der Wirklichkeit Gottes annähern: ein Sammelband gibt Einblicke in die aktuelle Diskussion. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 9. April 2016;

Patientenakte Europa. Ein ‚britisches Europa‘ ohne Großbritannien ist keine Lösung: Steht die Völkergemeinschaft am Abgrund? Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 18. Juni 2016; zum Besprechungsaufsatz erweiterte Fassung unter dem Titel: Patientenakte Europa. Eine angelsächsische Perspektive auf das kontinentale Europa, in: Die Neue Ordnung, 70 Jg., 2016, S. 262 - 269;

Europa ja - aber welches? Das rechte Wort zur rechten Zeit: Dieter Grimm untersucht die Missstände im politischen Europa. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 3. September 2016; erweiterte Fassung unter dem Titel: Dieter Grimm: Europa ja - aber welches? Zur Verfassung der europäischen Demokratie, in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 64. Jg. NF, 2017, S. 99 - 103;

Das Recht im Gesetz. Gibt es einen zeitlosen Kern des Rechts in den Wechselfällen seiner geschichtlichen Veränderungen? Eine Geschichte des Naturrechtsdenkens in der Nachkriegszeit. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 10. Dezember 2016; erweiterte Fassung unter dem Titel: Das Recht im Gesetz. Gibt es einen zeitlosen Kern des Rechts?, in: Die Neue Ordnung, 72. Jg., 2018, Sonderheft: Naturrecht und Menschenwürde. In memoriam Joachim Kardinal Meisner, S. 65 - 71;

Das Recht durch die Menschenwürde. Das menschliche Leben ist unantastbar - Zu einem Grundlagenwerk von Markus Rothhaar. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 4. März 2017; erweiterte Fassung unter dem Titel: Menschenwürde als Prinzip des Rechts. Eine rechtsphilosophische Rekonstruktion, in: Imago Hominis.

Zeitschrift für Medizinische Anthropologie und Bioethik, 24. Jg., 2017, H. 3, 231 - 233;

Wie verstehen wir, was Leben ist? Zur Bedeutung geisteswissenschaftlicher Grundlagenforschung über den Begriff der Natur. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 29. April 2017;

Europas Gegenwart seiner Vergangenheit. ‚Notorische Pluralität‘ statt Großreich: Zwei aktuelle Werke schauen auf eine Geschichte des Ringens um Macht, Unterwerfung und Vorherrschaft. Besprechungsaufsatz, in: Die Tagespost v. 23. Mai 2017; erweiterte Fassung unter dem Titel: Brendan Simms, Kampf um Vorherrschaft - und - Wolfgang Reinhard, Die Unterwerfung der Welt. Buchbesprechung, in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 65. Jg. NF, 2018, H. 1, S. 123 - 126;

Buchbesprechung Josef Kreiml / Michael Stickelbroeck (Hg.), Die Person - über Selbstsein und ihr Handeln. Zur Philosophie Robert Spaemanns, in: Forum Katholische Theologie, 33. Jg., 2017, H. 2, S. 156 - 159;

Homo sapiens: die Krone der Schöpfung. Herausforderung der Evolutionstheorie und die Antwort der Philosophie. Buchbesprechung, in: Imago Hominis. Zeitschrift für Medizinische Anthropologie und Bioethik, 24. Jg., 2017, H. 2, S. 159 - 162;

‚Der Mensch ist der Ort des Unbedingten‘. Auf dem Weg zur Menschenwürde von Giovanni Pico della Mirandola bis zu Mario A. Cattaneo. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 30. September 2017; erweiterte Fassung unter dem Titel: Menschenwürde. Buchbesprechung, in: Die Neue Ordnung, 72. Jg., 2018, H. 2, S. 155 - 157;

Einflüsterungen des Rätselhaften. ‚Unsere Sachbezüge sind letztlich Seelenbezüge‘: Wolfram Högerebe über Ungelöstes und Unlösbares in der Metaphysik. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 2. Dezember 2017; erweiterte Fassung als Miscelle unter dem Titel: NN, in: Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte (zum Druck angenommen);

Theologisch begründete Legitimität. Der Mensch besitzt eine Neigung zum Handeln gemäß der Vernunft: Das Naturrecht und seine Bedeutung heute. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 3. März 2018, abrufbar unter: <https://www.die-tagespost.de/feuilleton/Theologisch-begrueendete-Legitimitaet;art310,186316>;

Buchbesprechung: Helmut Holzhey, ‚Wir sehen jetzt durch einen Spiegel‘. Erfahrungen an den Grenzen philosophischen Denkens, in: Forum Katholische Theologie, 34. Jg., 2018, H. 1, S. 72 - 74;

Religiöse Erfahrung berührt das Absolute. Zu einem meisterlichen Alterswerk des Religionsphilosophen Richard Schaeffler. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 31. März 2018;

Schachenmayr, Alkuin Volker: Sterben, Tod und Gedenken in den österreichischen Prälatenklöstern der Frühen Neuzeit. Buchbesprechung, in: Erbe und Auftrag. Monastische Welt, 94. Jg., 2018, H. 2: Den Tod vor Augen, S. 222;

Rezension zu: Paul Weingartner, Michael Ernst, Wolfgang Schöner (Hg.), Thomas von Aquins Kommentar zum Johannesevangelium, 2 Bde., Göttingen 2011 u. 2016, in: Ambo 3 (2018) S. 504 - 507;

Auch Heiden handeln nach dem Naturgesetz. Der Philosoph Jacques Maritain sieht in der ‚Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte‘ ein Begründungsproblem. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 23. Juni 2018;

Wie Denkformen das Leben prägen. Die Spätantike hat wesentlich das Selbstverständnis der Moderne vorausbestimmt. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 30. August 2018; erweiterte Fassung unter dem Titel: Die Spätantike als Prägeform der Moderne, unter: Online Feuilleton ‚hinsehen.net‘ v. 10. November 2018, abrufbar unter: <https://hinsehen.net/artikel/die-spaetantike-als-praegeform-der-moderne/>;

Sein und Sollen der Natur. Der Münchener Philosoph Karl-Heinz Nusser deutet das Lebendige: Es ist zum Geist hin offen. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 15. November 2018;

Eine Welt, die nicht seine war. Günther Rühers Biographie über Tucholsky ist fesselnd zu lesen. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 14. Februar 2019; erweiterte Fassung unter dem Titel: Günther Rühers, „Wir Negativen“. Kurt Tucholsky und die Weimarer Republik. Buchbesprechung, in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 66. Jg. NF, 2019, H. 4, S. 473-475;

Christliche Gesellschaftslehre: „Soziologie ist keine angewandte Dogmatik“. Die Werkausgabe Joseph Höffners ist abgeschlossen. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 21. Februar 2019; erweiterte Fassung in: Ambo. Jahrbuch der Hochschule Heiligenkreuz, 4. Jg., 2019, S. 523 - 526 [Esoterik versus Erlösung, hg. v. Wolfgang Buchmüller und Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz];

„Frei, aber nicht frech“. Romantik des Realismus im poetischen Preußen: Zu Theodor Fontanes 200. Geburtstag. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 29. Mai 2019;

Vom objektiven Sein angesprochen. Gedanken zu einer posthum erschienenen Vorlesung des Religionsphilosophen Richard Schaeffler. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 12. September 2019;

Wort und Wahrheit. Über den Zusammenhang zwischen Erkenntnis- und Sittenlehre: eine Hommage an Harald Schöndorf. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 14. November 2019;

Immer das tun, was das Gewissen fordert. Wie Kant durch die Einschränkung der Vernunft den Platz für den Glauben sicherte. Eine neue Analyse setzt Maßstäbe. Buchbesprechung, in: Die Tagespost v. 30. Januar 2020.

6. Rundfunkbeiträge (ab 2012)

Die Würde des Menschen und seine Rechte. Essay, Sendereihe „Tag für Tag“, Deutschlandfunk am 2. Februar 2012;

Gewissensentscheidung. Essay, Sendereihe „Tag für Tag“, Deutschlandfunk am 7. August 2012;

Schwarz-Weiss-Denken. Essay, Sendereihe „Tag für Tag“, Deutschlandfunk am 27. September 2012;

Leib und Seele. Essay, Sendereihe „Tag für Tag“, Deutschlandfunk am 17. Juni 2013;